



Christos Iordanidis, Gründer und Geschäftsführer von skyXwash, stellte die neue KI-gestützte Reinigungslösung für Fassaden, Dächer und Solaranlagen erstmals öffentlich in Berlin vor | BERLINboxx

## **Premiere: skyXwash- Reinigungsdrohnen bringen die Gebäudewirtschaft in die Zukunft**

*30. Juni 2026*

**Markteintritt des Berliner Technologie-Start-ups mit KI-gestützter Systemlösung für Fassaden, Dächer und Solaranlagen – sicherer, schneller, kostengünstiger und umweltschonender als klassische Verfahren**

*Die Gebäudereinigung steht vor einem technologischen Wandel: Mit skyXwash hat ein Berliner Technologie-Start-up heute eine KI-gestützte Drohnenlösung für die professionelle Reinigung von Fassaden, Dächern und Solaranlagen auf den Markt gebracht. Bei einer Live-Vorführung*

*am PANDION Officehome Ostkreuz Campus in Berlin präsentierten die Gründer und Geschäftsführer **Christos Iordanidis** und **Robert Boer** ihre Reinigungsdrohne erstmals öffentlich unter realen Bedingungen. Im Fokus stand die Reinigung einer Glasfassade mit rund 10.000 Quadratmetern Fläche.*

Die Premiere markierte zugleich den Start der europäischen Expansion von [skyXwash](#). Von Berlin aus soll die Technologie künftig in mehreren europäischen Märkten eingesetzt werden, darunter Italien, Österreich, Polen, Griechenland, die Schweiz und die Slowakei.

Die von skyXwash entwickelte Systemlösung verbindet Drohnentechnologie, digitale Einsatzplanung, präzise Steuerung, professionelle Reinigungstechnik und dokumentierte Objektbetreuung zu einem neuen Standard für die Gebäudewirtschaft. Damit adressiert das Unternehmen zentrale Herausforderungen der Branche: steigende Kosten, Fachkräftemangel, Arbeitssicherheit, Nachhaltigkeit und wachsende Anforderungen an den Betrieb moderner Immobilien.

„Wir bringen eine klassische, oft gefährliche und aufwendige Tätigkeit in ein neues technologisches Zeitalter“, erläuterte Christos Iordanidis bei der Premiere. „Unser Ziel ist nicht, Menschen zu ersetzen. Wir wollen Gebäudereinigung sicherer, intelligenter und effizienter machen. Aus körperlich riskanten Tätigkeiten in großer Höhe entstehen neue qualifizierte Berufsbilder – etwa für Drohnenpiloten, technische Operatoren und digitale Einsatzmanager.“

Während klassische Fassadenreinigung häufig Gerüste, Hubsteiger oder Industriekletterer erfordert, arbeitet die skyXwash-Lösung aus der Luft. Dadurch entfallen lange Auf- und Abbauzeiten, schwer zugängliche Fassadenbereiche können besser erreicht werden, und das Risiko für Beschäftigte wird deutlich reduziert. Die Drohne wird von geschultem Fachpersonal gesteuert und überwacht. Die Reinigung erfolgt präzise, kontrolliert und objektbezogen.



Die Reinigungsdrohne von skyXwash reinigt eine Glasfassade am PANDION Officehome Ostkreuz Campus in Berlin. Die KI-gestützte Systemlösung kommt ohne Gerüst oder Hubsteiger aus und arbeitet mit reinem Osmosewasser | BERLINboxx

Technisch basiert das System auf einer leistungsfähigen Reinigungsdrohne mit professioneller Sprüh- und Reinigungseinheit. Individuell angepasst an Objekt und Oberfläche, können Fassaden, Glasflächen, Dächer oder Solaranlagen gereinigt werden. Für die intensive Reinigung kann mit Hochdruck bis zu 200 bar gearbeitet werden. Optional kann eine Nano-Versiegelung eingesetzt werden, um gereinigte Flächen länger zu schützen und bei Solaranlagen die Leistungsfähigkeit zu unterstützen.

Der ökologische Vorteil liegt vor allem im ressourcenschonenden Reinigungsverfahren: Da skyXwash mit reinem Osmosewasser arbeitet, werden keine chemischen Reinigungsmittel benötigt. Gleichzeitig können Einsätze schneller durchgeführt und aufwendige Logistik mit Gerüsten oder Hubsteigern reduziert werden. Für Eigentümer, Betreiber und Facility-Management-Unternehmen entsteht damit eine neue Möglichkeit, Reinigungsprozesse wirtschaftlicher, sicherer und nachhaltiger zu organisieren.

Auch wirtschaftlich setzt skyXwash auf Effizienz. So kann die drohnengestützte Reinigung im Vergleich zu herkömmlichen Verfahren bis zu 60 Prozent der Gesamtkosten einsparen. Die Technologie ist zudem bis zu dreimal schneller einsetzbar, da Rüstzeiten deutlich reduziert werden, und die Drohne flexibel an unterschiedlichen Gebäudetypen eingesetzt werden kann.

„Die Zukunft der Gebäudereinigung liegt in der intelligenten Verbindung von Mensch und Technologie“, so Iordanidis. „Drohnen übernehmen die gefährlichen Höhenarbeiten,

Menschen steuern, kontrollieren und verantworten den Prozess. Genau darin liegt die humane Innovation: Wir machen Arbeit sicherer, moderner und attraktiver.“

Mit dem viel beachteten Launch in Berlin hat sich skyXwash als Anbieter einer neuen Generation professioneller Gebäudedienstleistungen positioniert. Die Technologie richtet sich insbesondere an Eigentümer, Asset Manager, Facility-Management-Unternehmen, Betreiber großer Gewerbeimmobilien, Kommunen sowie Betreiber von Solaranlagen.

Nach der erfolgreichen Premiere in Berlin plant skyXwash jetzt den schrittweisen Rollout in weitere europäische Märkte. Ziel ist es, drohnengestützte Reinigung als effizienten, sicheren und umweltschonenden Standard in der Gebäudewirtschaft zu etablieren. (evo)